Insiderinformation gem. Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 (Ad hoc Mitteilung)

medondo holding AG beschließt Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht, Pflichtwandlung der Unternehmensanleihe 2021/2027 und Debt-to-Equity-Swap

München, 4. November 2026 – Der Vorstand der medondo holding AG („medondo" oder „Gesellschaft", ISIN DE000A41YGH1) hat heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom selben Tag Beschlüsse über die folgenden drei Kapitalmaßnahmen gefasst:

1. Der Vorstand hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom heutigen Tag eine Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht der Aktionäre beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft soll unter teilweiser Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2025 um bis zu EUR 2.081.144,00 durch Ausgabe von bis zu 2.081.144 neuen Aktien erhöht werden. Der Bezugspreis je neuer Aktie beträgt EUR 1,00, das Bezugsverhältnis ist 1:1 (eine bestehende Aktie berechtigt zum Bezug einer neuen Aktie). Vorbehaltlich der Gestattung des Wertpapier-Informationsblattes durch die BaFin, die für den 12. November 2026 angestrebt wird, soll die Bezugsfrist voraussichtlich vom 16. November 2026 bis zum 4. Dezember 2026 laufen.

   Das gesetzliche Bezugsrecht wird den Aktionären in Form eines mittelbaren Bezugsrechts eingeräumt. Ein Überbezug ist vorgesehen. Nicht bezogene Aktien werden ausgewählten Investoren im Rahmen einer Privatplatzierung mindestens zum Bezugspreis angeboten.

   Der Nettoemissionserlös soll nach derzeitiger Planung zu ca. 10 % zur Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebs, zu ca. 10 % für den Einstieg in den Vertrieb KI-basierter Anwendungen mit Lizenzpartnern, zu ca. 10 % für den Ausbau des Kundensupports, zu ca. 20 % für die Entwicklung eines Self-Check-In/-Out-Terminals für Arztpraxen, zu ca. 20 % für den Erwerb von Unternehmen im digitalen Gesundheitssektor (Buy & Build; konkrete Akquisitionsziele stehen derzeit noch nicht fest) sowie zu ca. 30 % zur Rückführung von Darlehen verwendet werden.

2. Der Vorstand hat zudem mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom heutigen Tag die Pflichtwandlung der Unternehmensanleihe 2021/2027 (ISIN: DE000A3H2085; WKN: A3H208) gemäß § 6 der Anleihebedingungen, den die Anleihegläubiger in der Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 18 SchVG vom 8. bis 10. Oktober 2025 eingeführt haben, im Wege einer Sachkapitalerhöhung unter teilweiser Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2025 beschlossen. Gegenstand der Wandlung sind Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 1.551.000,00 zzgl. der bis zum 1. November 2026 (ausschließlich) aufgelaufenen endfälligen Zinsen von 6,0 % p.a. in Höhe von bis zu EUR 62.464,95, insgesamt bis zu EUR 1.613.464,95, die in bis zu 1.613.450 neue Aktien zum Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie (Umtauschverhältnis 1:1) unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre gewandelt werden. Die laufenden Zinsen von 1,5 % p.a., die nach dem Stichtag auflaufenden endfälligen Zinsen sowie Spitzenbeträge, die nicht in Aktien gewandelt werden, werden bar ausgezahlt. Die Durchführung der Sachkapitalerhöhung soll erst nach dem für das Bezugsangebot maßgeblichen Stichtag in das Handelsregister eingetragen werden.

3. Der Vorstand hat ferner mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom heutigen Tag eine Sachkapitalerhöhung unter teilweiser Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2025 und unter Ausschluss des Bezugsrechts zur Einbringung bestehender Darlehen von bis zu insgesamt EUR 400.000,00 zzgl. des bis zum 1. November 2026 (ausschließlich) aufgelaufenen Festzinses von 6,0 % p.a. gegen Ausgabe von bis zu 426.144 neuen Aktien zum Ausgabebetrag von EUR 1,00 je Aktie (Umtauschverhältnis 1:1) (Debt-to-Equity-Swap) beschlossen. Die Darlehensgeber haben ihre grundsätzliche Bereitschaft erklärt, ihre Darlehensforderungen nebst aufgelaufener Zinsen im Wege der Sacheinlage gegen Ausgabe neuer Aktien einzubringen. Diese Kapitalerhöhung soll erst nach Eintragung der Durchführung der Sachkapitalerhöhung zur Wandlung der Anleihe durchgeführt werden.

Wichtiger Hinweis: Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der medondo holding AG dar. Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich auf Grundlage des von der BaFin noch zu gestattenden Wertpapier-Informationsblattes und des im Bundesanzeiger zu veröffentlichenden Bezugsangebots.

Aussender:
medondo holding AG
Tattenbachstraße 6
80538 München
Deutschland